

Lehrberuf Informationstechnologie

Lehrzeit: 4 Jahre

Lehrbetriebe: Unternehmen der IT-Branche, Unternehmen (aller Branchen) mit eigener IT-Abteilung

Im Lehrberuf Informationstechnologie gibt es zwei Schwerpunkte:

1. Betriebstechnik und
2. Systemtechnik

Es gibt kaum Berufe und Betriebe, die heute ohne IT-Anlagen (Bürogeräte, automatisierte Produktionsanlagen) auskommen. Informationstechnologen und -technologinnen beraten ihre Kundinnen und Kunden bei der Auswahl der geeigneten IT-Ausstattung (Geräte, Programme, computergesteuerte Maschinen und Anlagen). Sie installieren, konfigurieren (= aufeinander abstimmen) und prüfen Anlagen, Geräte, Netzwerke und erforderliche Software. Sie betreuen Serversysteme und Cloud-Lösungen, sorgen für die richtige Verteilung der Datenströme, prüfen Geräte und Netzwerke auf Fehler und beheben Störungen. Außerdem schulen Informationstechnologinnen und -technologe Kundinnen und Kunden im Umgang mit den neuen Geräten und Programmen.

Wichtige Ausbildungsinhalte im Schwerpunkt Betriebstechnik

- Kundenorientierte Konzepte und Anforderungsprofile für IT-Lösungen in Produktionsbetrieben erstellen
- IT-Umgebungen planen, aufbauen, warten und erweitern
- Software konfigurieren und Benutzerschnittstellen im Netzwerk einrichten
- Cloud-Lösungen und Datenbankzugriffe einrichten und administrieren
- Sicherheitsmaßnahmen, Testfälle und Fehleranalysen vornehmen

Wichtige Ausbildungsinhalte im Schwerpunkt Systemtechnik

- Kundenorientierte Konzepte und Anforderungsprofile für IT-Anwendungen erstellen
- Netzwerke, Serversysteme, Cloud-Lösungen und Datenbanken einrichten
- Hard- und Software für Endbenutzer installieren, konfigurieren und prüfen
- Fehler und Störungen lokalisieren (= finden) und beheben
- Betriebshandbücher erstellen und Kundinnen und Kunden einschulen